



Studienprojekte

WS 19/20

PROJEKT INI-SONSBECK VERTRETUNGSSYSTEM

THEMA: FAKULTÄTS-CMS UX-ANALYSE

Kurzbeschreibung

Die Initiative Integratives Leben e.V. (INI) ist ein gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen, das seit über 20 Jahren Menschen bei ihrer individuellen Entwicklung begleitet, indem die Klienten im Alltag, in der Freizeit und in Bildungseinrichtungen betreut werden (vgl. <https://ini-nrw.de/>). Die Zentrale der INI befindet sich in Sonsbeck (Region Nord) und eine Zweigstelle ist in Düsseldorf (Region Süd). Der Wirkungskreis erstreckt sich vom Niederrhein über das Ruhrgebiet bis hin zum Rhein-Kreis Neuss sowie den Städtereionen Krefeld, Viersen, Meerbusch, Düsseldorf und Velbert.

Die Koordination der Betreuungseinsätze (Fälle) erfolgt aktuell ohne IT-Unterstützung und ist daher sehr aufwendig, da ca. 450 Mitarbeiter und 1.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu koordinieren sind. Nach einer Evaluation bestehender Softwarelösungen ist die INI zu dem Schluss gekommen, dass diese die Anforderungen nicht erfüllen und strebt daher eine Individualentwicklung an. Wir, der Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Softwaretechnik, unterstützen die INI bei diesem Vorhaben durch das Angebot und die Durchführung von Studienprojekten. In drei bereits durchgeführten Projekten wurde zunächst eine Prozessanalyse durchgeführt, um im Anschluss detaillierte Anforderungen zu erarbeiten und einen Prototyp zu entwerfen.

Projektziel

Im Rahmen des Projektes soll der bestehende Prototyp weiterentwickelt werden. Dafür soll zunächst mit verfügbaren Plattformen ein testgetriebener CI/CD-Prozess implementiert werden, der es erlaubt, dass der Kunde das System und zukünftige Updates unproblematisch einsetzen kann. Darauf aufbauend soll der Prototyp dann konkret anhand der Kundenanforderungen verbessert werden. Ziel ist hier eine möglichst kleine Anzahl an Funktionen zur Zufriedenheit des Kunden bereitzustellen und diese iterativ zu ergänzen.

Ergebnisartefakte

Zur Lösung der Aufgabenstellung können sollen mindestens die in der nachfolgenden Tabelle genannten Ergebnisse erarbeitet werden. Abweichungen davon sind möglich und können mit dem Betreuer individuell vereinbart werden.

Aufgabe	Ergebnisartefakt(e)
Projektplan festlegen	Beschreibung des Projektvorgehens mit grobem Zeitplan und Verantwortlichkeiten.
Einarbeitung in den aktuellen Stand	Überblick über System anhand der Dokumentation und des Codes. Identifikation und Analyse passender Nutzungsszenarien.
Implementierung eines CI/CD-Prozesses	Konfiguration für automatisiertes Testen und Deployment
Implementierung von Features und Bugfixes erstellen	Konzeptionell und beispielsweise als Papier-Prototyp. In Abstimmung mit Redakteuren und unter Bezug der technischen Machbarkeit.
Abschlusspräsentation erstellen	Präsentation der App sowie die Beurteilung des Projektvorgehens in der Retrospektive.

Parallel zum Projektfortschritt:

Aufgabe	Ergebnisartefakt(e)
Alle 2 Wochen: Zwischenergebnisse für Status-Meeting zusammenstellen	Zusammenstellung der Projektergebnisse der letzten Iteration und der Ergebnisse der Retrospektive.
Projektdokumentation erstellen	Projektdokumentation aus der das Vorgehen, die im Projektverlauf getroffenen Entscheidungen sowie sämtliche Projektergebnisse nachvollzogen werden können.

Zeitplanung

09.10.2019 **Infoveranstaltung** Studienprojekte am SOFTEC-Lehrstuhl

31.09. - 13.10.2019 **Anmeldephase** zum Projekt

16.10.2019 **Bekanntgabe** der Gruppen

17.10. - 28.10.2019 **Eigenständige Einarbeitung des Projektumfangs und -plans**

28.10. - 11.11.2019 **Gruppenmeeting mit Betreuer**
Termin wird individuell vereinbart

Ab 02.11.2019 **Eigenständige Projektarbeit** und **Status Meetings** von Studentengruppe und Betreuer

11.03.2020 **Abschlusspräsentation** und **Abgabe** der Ergebnisartefakte

- Umfang und Form der Abschlusspräsentation sind mit dem Betreuer abzustimmen
- Vorzeitige Abgaben sind möglich